



KATRIN MUNZ, ESTETALSTR. 31, 21279 HOLLENSTEDT

Herrn Samtgemeindebürgermeister
Uwe Rennwald
Hauptstraße 15
21279 Hollenstedt

**Fraktion Bündnis 90 Die GRÜNEN
im Samtgemeinderat Hollenstedt**

Katrin Munz
Fraktionsvorsitzende

Estetalstr. 31
21279 Hollenstedt
Tel: 04165/224916 Mobil 016098144887
Fax: 04165/224917
katimunz@freenet.de
www.gruene-harburg-land.de

Hollenstedt, 26. April 2013

**Antrag zum Tagesordnungspunkt Ö14 der Sitzung des
Samtgemeinderates Hollenstedt am 06.05.2013:
Kostenloses Mittagessen für alle Kinder unserer Kitas, die bis 13:00 Uhr oder darüber
hinaus angemeldet sind. Die Satzung ist anzupassen.**

Sehr geehrter Herr Samtgemeindebürgermeister Rennwald,
sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Kultur, Soziales und Sport,
sehr geehrte Damen und Herren Samtgemeinderatsmitglieder,

**im Namen meiner Fraktion beantrage ich für alle Kinder, die bis 13:00 Uhr oder darüber hinaus
angemeldet sind, ein für die Eltern kostenfreies, warmes Mittagessen.**

Begründung:

- Bildung und Teilhabe an unserer Gemeinschaft sind Grundvoraussetzung für gutes Aufwachsen. Ein gemeinsames, gesundes Mittagessen in den Kitas ist Teil von Bildung und Teilhabe. Kinder lernen in der Kita, wie ein gesundes Mittagessen aussieht und schmeckt, und in der Gemeinschaft lernen sie auch, gesunde Mahlzeiten zu probieren, die sie zu Hause vielleicht nicht bekommen oder essen würden. Daher sollte die Solidargemeinschaft für die Erhaltung der Gesundheit unserer Kinder die Möglichkeit, an einem Mittagessen teilzunehmen, nicht von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern abhängig machen.
- Darüber hinaus würde der Verwaltungsaufwand durch eine kostenfreie Bereitstellung von Mittagessen deutlich geringer ausfallen. Derzeit werden die Mittagessen genau abgerechnet. Dazu ist es nötig, dass in den Kitas jeden Tag genau aufgeschrieben wird, welches Kind mitgegessen hat. Später werden diese Zahlen der Verwaltung mitgeteilt, die dann pro Monat und pro Kind eine Rechnung erstellt. Außerdem müssen Eltern, die an dem Bildungs- und Teilhabepaket partizipieren wollen, pro Halbjahr, Kind und Sachleistung Anträge stellen. Diese müssen ebenfalls von Verwaltungsseite geprüft und bei Bewilligung ausgezahlt werden.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung für die Gesundheit unserer Kinder und für den Erhalt des Kindeswohls.

Mit freundlichem Gruß
Katrin Munz